

Hamburg, 09.02.2021

Neuer AWO-Treffpunkt für Kinder und Eltern in Trennung

Deutsche Fernsehlotterie unterstützt mit fast 160.000 Euro

Im AWO-Kinder- und Familienhilfezentrum (KiFaZ) in Farmsen-Berne ist zum Jahresbeginn 2021 ein neues Angebot gestartet, das aus mehreren Bausteinen besteht und in dieser Art für Hamburg einzigartig ist. Einer der Bausteine ist das neue „Umgangscafé“ für Kinder und ihre in Trennung lebenden Eltern. Weiterhin wird es das neue Gruppenangebot „Kinder aus der Klemme“ für Eltern und Kinder nach Trennung und Scheidung geben. Der dritte Baustein des Konzepts ist eine Trennungs- und Scheidungsgruppe für Kinder. Momentan finden bereits individuelle, derzeit meist telefonische Bedarfsanalysen für die Kinder und ihre Eltern statt. Ermöglicht wird das neue Angebot durch eine Förderung der Deutschen Fernsehlotterie.

Im Umgangscafé können die Kinder sich in zwei gemütlich ausgestatteten Räumen mit ihrem getrenntlebenden Elternteil treffen, austauschen, spielen oder basteln. Sobald es die Corona-Regeln wieder zulassen, steht das Café mehreren Familien gleichzeitig zur Verfügung. Die AWO-Fachkräfte Saskia Suhr und Inge Elling begleiten die Familien in allen neuen Angeboten. KiFaZ-Leiterin Andrea Woldrich betont: „Das Konzept ist in der Kombination mit allen Angebotsbausteinen in Hamburg einmalig. Es gibt in Hamburg sehr viele Familien, die nach der Trennung oder Scheidung eine neutrale, unterstützende Anlaufstelle benötigen. Wir bieten darüber hinaus vielfältige weitere Unterstützungsmöglichkeiten für Familien im Stadtteil, zum Beispiel Sozial- und Erziehungsberatung. Damit können wir umfassend helfen.“ Beratung und Informationen zu den neuen Angeboten gibt es unter 040-645030-13 oder -15.

Hinweis für Journalisten: Ein Foto des KiFaZ-Teams steht Ihnen auf unserer Website zum Download zur Verfügung: <https://www.awo-hamburg.de/pressemitteilung>. Bitte beachten Sie unsere Nutzungsbedingungen. Fotohinweis: AWO Hamburg / Kerstin Hoffmann.

Pressekontakt:
Richard Backhaus
AWO Landesverband Hamburg e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 040 – 41 40 23 -743
richard.backhaus@awo-hamburg.de